

Inhalt

I. ›Etwas wird sichtbar‹	7
Operationen am Bild/Operative Bilder	7
›Zooming In‹: Kollaps der Distanz und Mikroskopisch-Erhabenes	17
›Images That Are Not Art‹: Bilder des Sichtbaren	29
Über Sicht: Prämissen und Programm	35
 II. Archäologie der Sichtbarmachung	43
Operationen: Zum Sichtbaren der Wissenschaft	44
Konfigurationen: Sichtbarmachung als Kulturtechnik	58
Jenseits des Sichtbaren: Wo operieren Medien?	74
Hyperphänomenalität: Das Sichtbare und das Unsichtbare	82
Dispositive des Wissens: Diskurs und Materialität	90
Monumente des Sichtbaren – eine archäologische Annäherung	95
Medien des Sichtbaren und des Sagbaren	109
 III. Medien-Werden:	
Mikrofotografie und Elektronenmikroskopie	121
Das Werden der Medien in Prozessen der Sichtbarmachung	121
<i>Exkurs:</i> Besuch im Bakterien-Zoo –	
Sichtbarmachung und Popularisierung	131
Medien/Wissen der Bakteriologie	137
Mikrologische Möglichkeits(t)räume: Sichtbarkeit als Restlosigkeit	144
Elektronische Sichtbarkeit: ›Übermikroskope‹ und Tunnelströme	159
 IV. Spurensuche im Experimentalsystem	171
Labor/Welten: Sichtbarkeit im/als Experiment	171
›Seeing things‹: Misch-Ontologien der Beobachtung	189
Prekäre Referenzen: Das Mediale der Inskription	193

Epistemische Bilder: Sichtbarmachung im/als Experimentalsystem	205
›Whatever escape one may seek‹:	
Zur Unvermeidlichkeit von Repräsentation	210
Die Seinsmaschine als Sehmaschine: Graphematische Spuren	216
V. Mediale Onto-Epistemologie	231
Von der Unbestimmbarkeit der Welt	231
Repräsentationen des Unbestimmbaren: K/Ein Bild von Schrödingers Katze	248
Verschränkungen: Aktualität und Virtualität	255
Mediating the Visible Halfway: Potentiale einer Medien-Onto-Epistemologie	259
Danksagung	267
Literaturverzeichnis	271